



Industrie

Presseeinladung: Wirtschaftsminister Aiwanger und ESA-Generaldirektor Dr. Aschbacher informieren über Bayerns Raumfahrt-Perspektiven

25. Juni 2025

MÜNCHEN Am Freitag, 27. Juni treffen sich im bayerischen Wirtschaftsministerium hochrangige Vertreter der Raumfahrt mit Staatsminister Hubert Aiwanger und dem Generaldirektor der Europäischen Raumfahrtagentur (ESA), Josef Aschbacher. Ziel ist es, im Vorfeld der ESA-Ministerratskonferenz im November 2025 neue Perspektiven der Raumfahrt für Wirtschaft und Wissenschaft in Bayern zu diskutieren.

Im Anschluss informieren Wirtschaftsminister Aiwanger und ESA-Generaldirektor Aschbacher über die Ergebnisse des runden Tisches.

Wir laden Sie herzlich ein zur Pressekonferenz am

27. Juni um 10:30 Uhr

im Bayerischen Wirtschaftsministerium.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis Donnerstag um 16 Uhr, entweder telefonisch unter [089/2162-2291](tel:08921622291) oder per Mail an pressestelle@stmwi.bayern.de.

Hintergrund:

Der Freistaat ist einer der führenden Raumfahrtstandorte in Europa mit zahlreichen Start-ups, mittleren und großen Unternehmen, die in Summe 8.000 Arbeitsplätze bieten. Das bayerische Raumfahrt-Ökosystem wird gestärkt durch außeruniversitäre Forschungseinrichtungen des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR), der Fraunhofer Gesellschaft sowie der Max-Planck-Gesellschaft. Mehrere Hochschulen sind in der Raumfahrt aktiv. Das Department Aerospace and Geodesy (ASG) der TU München School of Engineering and Design ist das Herzstück des "Space Valley" in der Metropolregion München. Es wird im Rahmen von Bavaria One und der

Hightech Agenda (HTA) größten Fakultät für Luft- und Raumfahrt in Europa
ausgebaut.

Ansprechpartner:
Jürgen Marks
Leiter Pressereferat

Pressemitteilung-Nr. 250/25